

Tobias Hoffmann knackt D-Norm im Kugelstoßen

Leichtathletik: Nicola Müller wirft Speer über 30 Meter

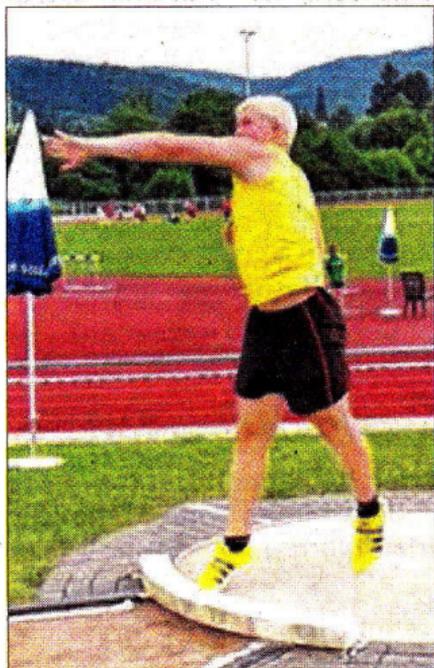
Schutterwald (um). Mit dem Ziel die D-Kader-Norm im Kugelstoßen von 15,00 Metern zu überbieten wurde Tobias Hoffmann (M15) vom LFV Schutterwald bei den offenen Kreismeisterschaften der Leichtathleten in Zell am Harmersbach gemeldet. Gleich im ersten Versuch übertraf der junge Athlet zur Freude seiner Trainer mit 15,17 Metern sicher die erforderliche Weite. Dies bedeutet, dass der jetzige F-Kader-Athlet die Chance erhält, in den höheren D-Kader aufzusteigen. Seine Serie von mehreren Stößen um 15 Meter unterstrich seine starke Form. Gleich mehrere Meter trennten ihn als Sieger in Zell von seiner Konkurrenz. Mit dieser Leistung gehört Hoffmann auch zu den Medaillenanwärtern bei den im Juli in Kassel stattfindenden süddeutschen Meisterschaften.

Ebenso eindrucksvoll stellte sich mit Nicola Müller (W13) ein weiteres Wurf talent des LFV Schutterwald in der Speerwurfkonkurrenz vor. Bei ungünstigem Rückenwind kam sie in den Bereich ihrer Bestleistung und übertraf wieder einmal deutlich die 30-Meter-Marke, die Norm für den F-Kader liegt bei 27,50 Metern.

Bereits tags zuvor trat Müller bei den badischen Vierkampfmeisterschaften in Kehl an. Muskulär leicht angeschlagen blieb sie mit eher mäßigen 1830 Punkten deut-

lich unter ihren Möglichkeiten. Als beste Starterin der LG Ortenau Nord verhalf sie ihrer Mannschaft dennoch zu einem respektablen vierten Platz. In der Einzelwertung wurde Müller, obwohl sie ihre persönliche Bestleistung um mehr als 100 Punkte verfehlte, insgesamt Siebte unter 43 Athletinnen.

Mit Sina Böhle (W12) und Fynn Heitzmann (M12) konnten sich im Vorfeld zwei weitere Athleten des LFV für die badischen Meisterschaften in Kehl qualifizieren. Beide mussten allerdings der Nervosität bei ihrem ersten großen Auftritt auf Landesebene Tribut zollen und blieben unter ihren Möglichkeiten.



Tobias Hoffmann hat die Konkurrenz in Zell a. H. deutlich distanziert.

Foto: Verein